



EINLADUNG

INSOLVENZ PASSÉ?

Die EU Richtlinie zum präventiven Restrukturierungsrahmen: Umsetzungsspielräume für den Gesetzgeber – Auswirkungen für die Beteiligten im Sanierungsprozess

Frankfurt, 12. April 2019

INSOLVENZ PASSÉ?

Die EU Richtlinie zum präventiven Restrukturierungsrahmen: Umsetzungsspielräume für den Gesetzgeber – Auswirkungen für die Beteiligten im Sanierungsprozess

Die EU-Richtlinie zum präventiven Restrukturierungsrahmen kommt. EU Parlament und Rat hatten sich schon im Dezember 2018 über den Entwurf vom 17. Dezember 2018 verständigt und auch der Rechtsausschuss des EU Parlaments hat diesem am 23. Januar 2019 zugestimmt. Das EU Parlament selbst wird voraussichtlich Ende März seine Zustimmung erteilen. Mit Ausnahme von etwaigen rein redaktionellen Änderungen ist mit keinen Änderungen mehr zu rechnen.

Als Richtlinie bedarf diese einer Umsetzung ins nationale Recht. Dabei lässt die Richtlinie den nationalen Gesetzgebern rund 70 gestalterische Optionen und damit große Spielräume. Aus deutscher Sicht stellt sich damit die Frage, wie der präventive Restrukturierungsrahmen in Deutschland ausgestaltet werden soll, um im Interesse aller Beteiligten effektive Restrukturierungen zu ermöglichen.

- › Wie soll sich der präventive Restrukturierungsrahmen in das bisherige System von vorinsolvenzlicher Restrukturierung und Sanierung im Insolvenzverfahren einfügen?
- › Wird die Sanierung in der Insolvenz verdrängt und werden in einer Insolvenz künftig nur noch Abwicklungsfälle landen?
- › Wie stellen wir die richtigen Weichen für den "Restrukturierungs- und Insolvenzstandort Deutschland"?

Über diese Fragen und Themen wollen wir am **12. April 2019** in unserem diesjährigen "Talk in T11" sprechen und diskutieren und laden Sie dazu ganz herzlich ein.

Unten stehend erhalten Sie den Programmablauf.

Das Gleiss Lutz Restrukturierungs-Team und Wellensiek freuen sich auf Ihr Kommen und auf einen regen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Spahlinger
Gleiss Lutz

Christopher Seagon
Wellensiek

Dr. Ralf Morshäuser
Gleiss Lutz

PROGRAMM

ab 9:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer	12:00 Uhr	Paneldiskussion
10:00 Uhr	Einführung und Begrüßung <i>Dr. Ralf Morshäuser, Partner, Gleiss Lutz</i>		<i>Moderation</i> <i>Dr. Matthias Tresselt, Partner, Gleiss Lutz</i>
10:15 Uhr	Die EU Richtlinie und ihre Spielräume für die Umsetzung in Deutschland <i>Dr. Matthias Tresselt, Partner, Gleiss Lutz</i> <i>Prof. Dr. Dominik Skauradszun, Of Counsel, Gleiss Lutz sowie Inhaber der Professur für Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht, insbes. Unternehmensrecht, an der Hochschule Fulda</i>		<i>Teilnehmer</i> <i>Hans Joachim Weidtmann, Managing Director und Head GRM-IC Corporates, Commerzbank AG</i> <i>Dr. Michael F. Keppel, Geschäftsführender Gesellschafter, Keppel Managementpartners GmbH</i> <i>Christopher Seagon, Partner, Wellensiek</i> <i>Dr. Andreas Spahlinger, Partner, Gleiss Lutz</i>
11:00 Uhr	Die Auswirkungen der EU Richtlinie für die Beteiligten im Sanierungsprozess <i>Christopher Seagon, Partner, Wellensiek</i>	12:45 Uhr	Ausklang
11:45 Uhr	Pause		

DETAILS UND ANMELDUNG

Termin Freitag, 12. April 2019
09:30 bis 13:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter
www.gleisslutz.info/TalkinT11

Ort Gleiss Lutz Frankfurt
Taunusanlage 11
60329 Frankfurt

Bei Fragen können Sie sich gerne an
veranstaltungen@gleisslutz.com wenden

Gleiss Lutz

WELLENSIEK 

